

Ubility One kommt: Wegweisendes Sitzkonzept von Grammer für den urbanen Personentransport

- *Neue Produktfamilie für Bus- und Bahnsitze greift Bedürfnisse von Passagieren, Mobilitätsanbietern und Gesellschaft auf*
- *Ultra-Leichtbau und innovatives Design bringen hohes CO₂-Einsparpotenzial und Nachhaltigkeit im Produkt-Lebenszyklus*
- *Minimalismus trifft Anlehnsbedürfnis: Nutzungskomfort für Passagiere im Vordergrund*

Grammer AG, 23. September 2021 – Grammer macht den städtischen Personentransport mit seinem Konzept Ubility One fit für das 21. Jahrhundert: Die innovative Produktfamilie mit den drei Sitzmodellen Ubility Light, Ubility Air und Ubility Shift weist mit konsequentem Leichtbau, nachhaltigem Design und hohem Nutzungskomfort den Weg in urbane Mobilität der Zukunft.

Der Name ist Programm und Premiere gleichermaßen: Grammer positioniert sich mit Ubility One, einer Kombination aus den englischen Begriffen „Urban“ und „Mobility“, als erster Anbieter eines ganzheitlichen Interieurkonzepts für Busse und Bahnen von morgen. Ursprünglich geht die Produktreihe auf die EU-geförderte Initiative „Shift2Rail“ zurück, an der sich Grammer mit einer Projektarbeit beteiligt hat. „Wir haben die damalige Leichtbau-Sitzstudie als Ausgangspunkt genutzt und daraus ein zukunftsfähiges Konzept für urbane Mobilität zur Marktreife entwickelt“, sagt Thorsten Seehars, Vorstandsvorsitzender der Grammer AG. „Mit Ubility One adressieren wir die Bedürfnisse aller Marktteilnehmer: Wir bieten Komfort für die Passagiere, Effizienz und Flexibilität für Fahrzeughersteller und Verkehrsbetriebe – und erfüllen die gesellschaftliche Erwartung an nachhaltige, klimaneutrale Produkte.“

Innovation hoch drei: Air, Light, Shift

Bei der Entwicklung von Ubility One standen Menschen und ihre Nutzungsprofile städtischer Transportmittel im Fokus. Das Grammer Team berücksichtigte dabei unter anderem aktuelle Untersuchungen von Fahrgastströmen und die sich daraus ergebenden Aufenthaltszonen im Innenraum: Stehen/Anlehnen rund um Ein-/Ausgang, flexible Platzangebote für hohe Wechselfrequenzen und Sitzbereiche für Passagiere mit längerer Verweildauer. Für letztere wurde der **Ubility Air** konzipiert, ein Leichtbausitz in sogenannter Twinsheet-Technologie: Der Sitz

Medienkontakt:
Günter Krämer
Telefon: +49 9621/66-2171
Guenter.Kraemer@grammer.com

Herausgeber:
Grammer AG
Grammer-Allee-2
92289 Ursensollen
www.grammer.com

besteht aus einer Außen- und einer Innenschale, die zu einer komfortablen und zugleich hoch stabilen Luftpolster-Struktur verbunden sind. Der ultraleichte **Ubility Light** bedient mit innovativem Minimalismus die Anforderungen an flexible Raumnutzung in Innenraumzonen mit hoher Fluktuation: Ein aus exakt fünf Bauteilen bestehender Alu-Sitzrahmen wird mit einer Hightech-Textilie bespannt, ist in beiden Fahrtrichtungen zu „be-sitzen“ und variabel konfigurierbar. Mit dem **Ubility Shift** schließlich präsentiert Grammer die Next-Generation-Lösung zum Stehen und Anlehnen: Die ebenfalls ultraleicht gebaute Lehn- und Sitzinsel bietet eine Kombination aus gepolsterten, körperhohen Stützen zum Anlehnen und ergonomisch geführten Haltegriffen. Die Stützpolster verfügen über eine clevere Kinematik, mit der sich eine Sitzfläche ausfahren lässt.

Nachhaltigkeit in Design, Herstellung und Betrieb

Auf dem Weg zur Green Company ist der Aspekt Nachhaltigkeit bei Neuentwicklungen für Grammer Pflicht: Ubility One erfüllt diesen Anspruch sowohl mit Blick auf das Produktdesign wie auch beim Materialeinsatz und der Lebensdauer. So erreicht beispielsweise der Ultraleichtsitz **Ubility Light** einen Gewichtsvorteil von 60 Prozent gegenüber heute gängigen Sitzschalen. Daraus ergibt sich ein enormes Emissions-Einsparpotenzial für die Personenbeförderung auf der Schiene: Allein im europäischen stadtnahen Zugverkehr in Europa könnte eine Ausstattung mit dem Ubility Light pro Jahr rund 130.000 Tonnen CO₂ vermeiden helfen. Darüber hinaus ist der komplette Produkt-Lebenszyklus des Ubility Light auf Wiederverwertbarkeit ausgelegt und könnte durch Refit-/Refurbishment-Programme noch erheblich verlängert werden. Bei der innovativen Doppelschale des **Ubility Air** verzichtet Grammer auf Materialmischungen und setzt stattdessen auf ein Monomaterial aus recycelten Grundstoffen. Die Twinsheet-Struktur mit Luftpolstern ist so nicht nur bis zu 100 Prozent recycelbar, sondern auch gut zu reinigen und bietet durch ihre geschlossene Oberfläche hohen Schutz gegen Vandalismus.

Megatrend Urbanisierung und individuelle Mobilitätsbedürfnisse

„Wir erleben derzeit die tiefgreifende Veränderung von individueller Mobilität in städtischen Ballungsräumen und Metropolregionen“, sagt Seehars. Der Grammer-Vorstandsvorsitzende zählt dazu unter anderem die vielfältigen Shared Mobility-Angebote, den Boom bei E-Bikes und E-Scootern sowie den zunehmenden Einsatz von teilautonom oder autonom fahrenden Shuttles. Der ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) laufe Gefahr, so Seehars, in diesem Angebotsmix an

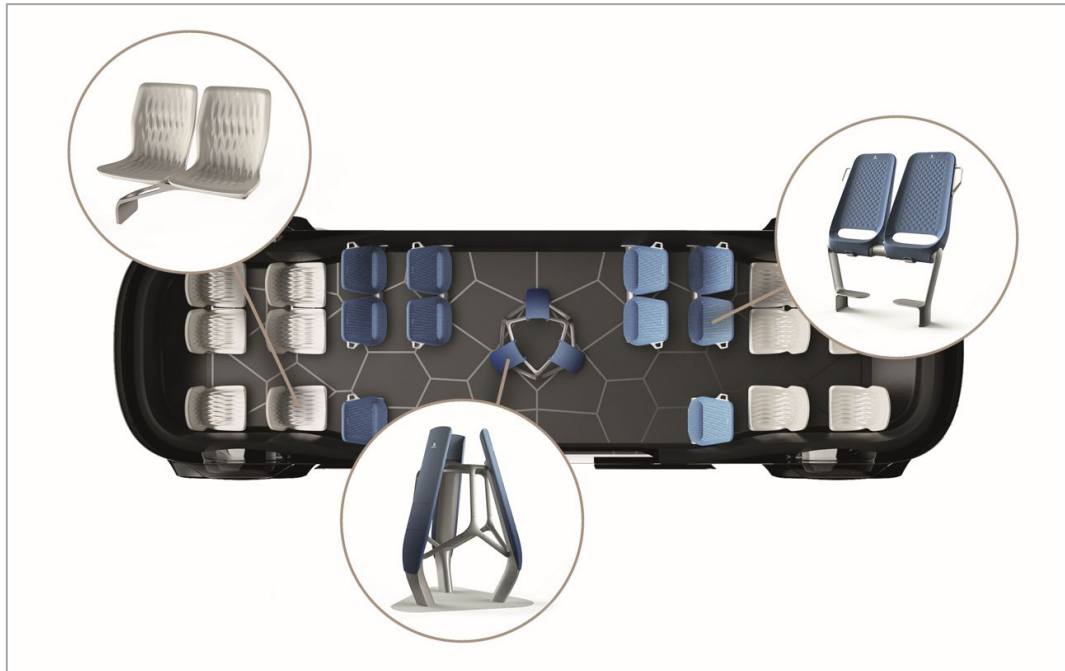
Relevanz zu verlieren. Zudem habe die Corona-Pandemie für erhebliche Einbrüche im ÖPNV gesorgt, viele Menschen seien wieder auf den privaten Pkw umgestiegen. „Gerade jetzt bietet sich sowohl für Hersteller als auch für Betreiber die Chance, dem ÖPNV zu neuer Anziehungskraft zu verhelfen: durch attraktive, nachhaltige Beförderungskonzepte, die dem Bedürfnis der Passagiere nach Komfort und einem gewissen Maß an Privatsphäre Rechnung tragen“, sagt Seehars. „Mit Ubility One übernehmen wir hier eine Vorreiterrolle, indem wir konkrete Antworten auf diese Aufgabenstellungen geben.“

Der Produktionsstart der ersten Modelle aus der Ubility One Produktfamilie ist für 2023 an einem europäischen Grammer Standort vorgesehen. Grammer unterstreicht mit der Markteinführung von Ubility One seine Position als führender Anbieter von Sitzlösungen für den weltweiten Individual- und Massenverkehr. Seit mehr als 50 Jahren ist das Unternehmen in diesem Segment aktiv, seit 1982 stattet Grammer erfolgreich Busse, Straßenbahnen und Züge mit Fahrer- und Passagiersitzen aus.



Bildtext:

Ubility One von Grammer: Mit der Produktfamilie Ubility Light, Ubility Shift und Ubility Air (von links) stellt Grammer ein wegweisendes Sitzkonzept für den urbanen Personentransport vor.



Bildtext:

Ubility One von Grammer: Das innovative Sitzkonzept für Bus und Bahn berücksichtigt Fahrgastströme und schafft flexible Platzangebote in drei unterschiedlichen Aufenthaltszonen.

Unternehmensprofil

Die Grammer AG mit Sitz in Ursensollen ist in zwei Geschäftsfeldern aktiv: Für die globale Automobilindustrie entwickelt und produziert Grammer hochwertige Interieur- und Bediensysteme sowie innovative thermoplastische Komponenten. Für Lkw, Bahnen, Busse und Offroad-Fahrzeuge ist Grammer Full-Service-Anbieter von Fahrer- und Passagiersitzen. Aktuell beschäftigt die Grammer AG rund 14.000 Mitarbeiter in 20 Ländern weltweit, der Umsatz lag im Jahr 2020 bei rund 1,7 Milliarden Euro. Die Grammer Aktie ist im Prime Standard notiert und wird an den Börsen München und Frankfurt sowie über das elektronische Handelssystem Xetra gehandelt.